

Herrn Oberbürgermeister

Thomas Eiskirch

28. Mai 2020

**Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales
am 23. Juni 2020**

**Schutz vor dem Corona-Virus in den Bochumer
Sammelunterkünften für Flüchtlinge**

Die Unterbringung von Menschen auf sehr engem Raum begünstigt in einem Ansteckungsfall die rasche Ausbreitung des Corona-Virus. Dies zeigen uns die jüngsten Fälle von Ansteckungen in Flüchtlingsunterkünften in Deutschland.

Wir sind daher besorgt über die Sicherheit und Gesundheit der hier in Bochum von der Stadt untergebrachten Bewohner/innen von Flüchtlingsunterkünften und möchten die Verwaltung daher fragen:

1.)

Sieht die Verwaltung Möglichkeiten, die Unterbringungsichte in den Flüchtlingsunterkünften zu verringern?

2.)

Besteht die Möglichkeit, hierfür derzeit (aufgrund der Corona-Krise) leerstehende Kapazitäten in Hotels / Ferienwohnungen zu nutzen?

3.)

Kann der bisher schon beschlossene und geplante Umzug von Flüchtlingen - mit einer dauerhaften Bleibeperspektive - in normale Mietwohnungen beschleunigt werden?

4.)

Können kurzfristig die sanitären Bedingungen in den Flüchtlingsunterkünften, z.B. durch häufigere Reinigung oder durch Bereitstellung zusätzlicher sanitärer Einrichtungen (Duschcontainer, WC-Container), verbessert werden?

5.)

Inwieweit wurde das Betreuungspersonal in den Flüchtlingsunterkünften im Hinblick auf den Infektionsschutz und die Umsetzung der Hygienestandards geschult und im Hinblick auf die Symptome des Corona-Virus sensibilisiert?

6.)

Stehen Wohnungen oder andere Unterbringungsmöglichkeiten zur Verfügung, um notfallmäßig infizierte Bewohner der Unterkünfte isoliert unterzubringen?

Wir bitten um eine schriftliche Beantwortung unserer Anfrage und bitten, diese auch dem Integrationsrat und der AG Flüchtlinge zur Kenntnis zu geben.

gez.

Katharina Schubert-Loy / Astrid Platzmann-Scholten

Fraktion Die Grünen im Rat Bochum